

Donnerstag, 2. November 2023

Holger Kreuttner  
Pressesprecher

## Pressemitteilung

Telefon 07361 508-1433  
holger.kreuttner@ksk-ostalb.de

### Fast 600 Jahre Berufserfahrung bei der Kreissparkasse Ostalb

#### 17 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für 25-jährige und vier für 40-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt

Bei einer Feierstunde bedankte sich der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Ostalb, Markus Frei, gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen Dr. Christof Morawitz und Dr. Tobias Schneider bei 21 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für deren zuverlässige und loyale Arbeit in den vergangenen 25 oder sogar 40 Jahren. Jede und jeder Einzelne wurde mit persönlichen Worten der Sparkassen-Vorstände gewürdigt. Auch der Personalratsvorsitzende, Philipp Blessing, sprach den Jubilaren Dank und Anerkennung für die Treue und Verbundenheit mit der Sparkasse aus.



Feierstunde für die Jubilare mit 25- bzw. 40-jähriger Betriebszugehörigkeit bei der Kreissparkasse Ostalb (hintere Reihe v.l.): Personalratsvorsitzender Philipp Blessing, Alexandra Schneider, Petra Weik, Sabine Kuhn, Yvonne Söllner, Gabriele Richter, Yvonne Wohlfrom, Sandra Stetter, Ingrid Krafft, Holger Kreuttner, Petra Schöber, Carola Hald, Madeleine Rund, Barbara Mayer, Klaus Soldner, stv. Vorstandsvorsitzender Dr. Tobias Schneider, Vorstandsvorsitzender Markus Frei und Vorstandsmitglied Dr. Christof Morawitz, (auf der Treppe v.l.): Martina Metz, Alexander Wagner, Susanne Durm, Roland Köditz, Waldemar Weber und Antja Grimm

Gemeinsam ließ man die zusammengerechnet 585 Jahre und zahllosen Stunden gemeinsamer Arbeit und vielfältiger Erlebnisse im Sparkassenalltag Revue passieren. Auch der Rückblick auf Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in den 80-er und 90-er

Jahren des letzten Jahrhunderts, als die Jubilare überwiegend bereits bei der Sparkasse ihre Berufsausbildungen begonnen haben, war spannend und emotional. Vorstand, Personalratsvorsitzender und die Jubilare waren sich einig: „Nur bei einem fairen und verlässlichen Arbeitgeber wie der Sparkasse und mit guter Kollegialität, die oft auch über das rein berufliche hinausgeht, kann man eine so lange Berufstätigkeit erfolgreich und motiviert bewältigen.“